

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 239.

Mittwoch den 18. October 1893.

(4607b) 2—1

Nr. 3106.

Kundmachung.

Auf die in der „Laibacher Zeitung“ vom 14. October Nr. 236 erschienene Kundmachung wegen Sicherstellung der Habernabnahme bei den k. u. k. Militär-Verpflegs-Magazinen des 3. Corps-Bereiches für das Jahr 1894 wird aufmerksam gemacht.

(4636) 3—2

Nr. 30.724.

Postexpedientenstelle.

Wegen Besetzung der Postexpedientenstelle bei dem neu zu errichtenden Postamte St. Anna bei Neumarkt wird hiemit der Concurus ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 150 fl., in dem Amtspauschale von 40 fl. und in einem Botenpauschale von 400 fl. für die mittelft Postnormalwagens zu unterhaltende täglich zweimalige Botenfahrt zwischen Neumarkt und St. Anna.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluss eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 200 fl.

Gesuche sind

binnen zwei Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen und ist in denselben die Erklärung abzugeben, daß der Bewerber sich verpflichtet, im Falle der Combinierung des Post- und Tele-

graphendienstes in St. Anna bei Neumarkt auch den Telegraphendienst gegen die hierfür festgesetzten Bezüge zu übernehmen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers sowie über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten feuer- und einbruchsfähigen Locales enthalten müssen.

Der Postexpedient hat vor dem Dienst- antritte sich den Postdienst bei einem Postamte eigen zu machen und sich einer Prüfung zu unterziehen. In Ermangelung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der

Post- und Telegraphenmanipulation nur von einer hierzu befähigten und beeideten Arbeitskraft (Post- und Telegraphenexpeditor oder Expeditorin) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 5proc. Verzinsung oder hypothekarisch oder in unificierten Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Triest am 7. October 1893.

R. I. Post- und Telegraphen-Direction.

Anzeigebblatt.

Philharmonische Gesellschaft in Laibach.

Die unterfertigte Direction beehrt sich, die P. T. Mitglieder zu der
am Sonntag den 5. November 1893
um halb 11 Uhr vormittags im kleinen Saale im I. Stock der
„Tonhalle“ stattfindenden

Plenarversammlung

ergebenst einzuladen.

Tagesordnung.

- 1.) Bericht des Directors über das abgelaufene Vereinsjahr.
- 2.) Vorlage der Vereinsrechnung pro 1892/93 nebst der Baurechnung.
- 3.) Revisionsbericht darüber.
- 4.) Vorlage des Präliminaries für das Vereinsjahr 1893/94.
- 5.) Wahl des Gesellschaftsdirectors, der Directionsmitglieder und der Revisoren.
- 6.) Allfällige, gemäß § 24 der Statuten anzumeldende Anträge der Mitglieder.

Laibach am 12. October 1893.

(4642) 3—2

Die Direction der philharm. Gesellschaft.

(4653) 3—2

Nr. 5378.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 20. October 1893

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Kaluža von Narein Nr. 46, Einlage B. 75 der Catastral-gemeinde Narein, stattfinden.

R. I. Bezirksgericht Adelsberg am 12. Juli 1893.

(4528) 3—2

Nr. 8042.

Erinnerung.

Den Michael, Mathias und Lena Perz von Immlauf, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, wird hiemit erinnert:

Es sei für dieselben Herr Anton Schelesnikar von Gottschee als Curator ad actum bestellt worden, dem die Realfeilbietungsrubriken B. 6712, betreffend die Realität des Alois Malner von Immlauf Nr. 6, zugestellt wurden.

R. I. Bezirksgericht Gottschee am 30sten September 1893.

(4624) 3—2

St. 13.301.

Oklic.

Od c. kr. za mesto del. okrajne sodnije v Rudolfovom se naznanja:

Ker so stopile nadponudbe Antona Hrastarja in Janeza Bojanca v moč, se glasom odloka z dne 8. avgusta 1893, št. 11.201, v izvršilni zadevi Riharda Dolence (po dr. Slancu v Rudolfovom) proti Ani in Jožefu Baslju iz Sela pcto. 1200 gold. s pr. dne 8. avgusta 1893 vrsišva se izvršilna prodaja od Antona Somraka in Jožefa Krivca zdraženih posestev vložna št. 218 in 220 kat. obč. Zagorica izreče za neveljavno, in se odločuje nova izvršilna dražba posestev vlož. št. 218 in 220 kat. obč. Zagorica na 3. novembra 1893

ob 11. uri dopoldne pri tej sodniji s tem dostavkom, da veljajo za to dražbo poprejšnji dražbeni pogoji in da se bode posestvo vložna št. 218 kat. obč. Zagorica le za nadponudbo pr. 1986 gold., ono št. 220 kat. obč. Zagorica pa pr. 360 gold. presegajočo ceno največ ponujajočemu ponudniku prodalo, drugace pa ostane kupec posestva vlož. št. 218 kat. obč. Zagorica nadponudnik Anton Hrastar iz Dobrave, posestva vlož. št. 220 kat. obč. Zagorica pa Janez Bojanc iz Sel pri Zagorici.

Dražbeni pogoji, vsled kojih ima vsaki ponudnik založiti 10 % vadij v roke licitacijskega komisarja, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže pri sodniji na spregledovanje.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče Rudolfovo dne 24. septembra 1893.

(4519) 3—1

Nr. 8995.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Götz Werbs & Lemmer in Wien (durch Dr. Joh. Erle, Hof- und Gerichtsadvocat in Wien), die executive Feilbietung der der Frau Theresia Eger, Handelsfrau in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 500 fl. geschätzten Fahrnisse, als:

Manufacturwaren, 1 große Stellager, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagsatzungen, die erste auf den

6. November

und die zweite auf den

20. November 1893, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor- und nachmittags im Geschäftslocale der Executin in Laibach (Petersstraße) mit dem Beifuge angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegführung hintangegeben werden.

R. I. Landesgericht Laibach am 30sten September 1893.

Apotheke
„Zum goldenen
Reichsapfel“

J. Pserhofer^s

I., Singer-
straße 15,
Wien.

Blutreinigungs-Pillen, vormalis Universal-Pillen

genannt, verdienen letzteren Namen mit vollem Rechte, da es in der That sehr viele Krankheiten gibt, in welchen diese Pillen ihre wirklich ausgezeichnete Wirkung bewährt haben.

Seit vielen Jahrzehnten sind diese Pillen allgemein verbreitet, und wird es wenige Familien geben, in denen ein kleiner Vorrath dieses vorzüglichen Hausmittels mangeln würde.

Von vielen Aerzten wurden und werden diese Pillen als Hausmittel empfohlen, ganz insbesondere gegen alle Uebel, welche durch schlechte Verdauung und Verstopfung entstehen.

Von diesen Pillen kostet: 1 Schachtel mit 15 Pillen 21 kr., 1 Rolle mit 6 Schachteln 1 fl. 5 kr., bei unfrankierter Nachnahmesendung 1 fl. 10 kr.

Bei vorheriger Einsendung des Geldbetrages kostet sammt portofreier Zusendung: 1 Rolle Pillen 1 fl. 25 kr., 2 Rollen 2 fl. 30 kr., 3 Rollen 3 fl. 35 kr., 4 Rollen 4 fl. 40 kr., 5 Rollen 5 fl. 20 kr., 10 Rollen 9 fl. 20 kr. (Weniger als eine Rolle kann nicht versendet werden.)

Es wird ersucht, ausdrücklich „J. Pserhofers Blutreinigungs-Pillen“

zu verlangen und darauf zu achten, daß die Deckelaufschrift jeder Schachtel den auf der Gebrauchsanweisung stehenden Namenszug J. Pserhofer, und zwar in rother Schrift, trage.

Frostbalsam von J. Pserhofer, 1 Tiegel 40 kr., mit Francozusendung 65 kr.

Spizwegerichsaff, 1 Fläschchen 50 kr.

Amerikanische Gichtsalbe, 1 Tiegel 1 fl. 20 kr.

Pulver gegen Fußschweiß, Preis einer Schachtel 50 kr., mit Francozusendung 75 kr.

Kropf-Balsam, 1 Flasche 40 kr., mit Francozusendung 65 kr.

Lebens-Essenz (Prager Tropfen), 1 Fläschchen 22 kr.

Außer den hier genannten Präparaten sind noch sämmtliche in österreichischen Zeitungen angekündigten in- und ausländischen pharmaceutischen Specialitäten vorrätig, und werden alle etwa nicht am Lager befindlichen Artikel auf Verlangen prompt und billigt besorgt. — Versendungen per Post werden schnellstens effectuirt gegen vorherige Geldsendung, größere Bestellungen auch gegen Nachnahme des Betrages.

Bei vorheriger Einsendung des Geldbetrages (am besten mittelft Postanweisung) stellt sich das Porto bedeutend billiger als bei Nachnahmesendungen.

Englischer Balsam, 1 Flasche 50 kr.

Siafer-Brustpulver, 1 Schachtel 35 kr., mit Francozusendung 60 kr.

Tannochinin-Pomade von J. Pserhofer, bestes Haarwuchsmittel, 1 Dose 2 fl.

Universal-Pflaster von Prof. Stendel, 1 Tiegel 50 kr., mit Francozusendung 75 kr.

Universal-Reinigungssalz von A. W. Bulrich, schlechte Verdauung, 1 Paket 1 fl.

(4608) 12—1

(4655) 3—1 St. 14.324.

Oznanilo.

(Št. 19 iz 1. 1893.)

I. Prodaja v izvršilnih zadevah.

1.) Alojzija Marjetič iz Dol. Toplic (po dr. Slancu) proti Antonu Judežu iz Zajčjega Vrha (po kuratorju ad actum Karolu Zupančiču iz Rudolfovega) pcto. 10 gold. c. s. c., posestvo vlož. št. 334 kat. obč. Zajčji Vrh, cenilna vrednost 10 gold. brez pritikline, odlok 19. septembra 1893, št. 13.079, narók na 14. novembra in 12. decembra 1893;

2.) Zapusčina po Antonu Grudnu iz Rudolfovega (po dr. Slancu) proti Mihi Hartelnjovi zapuščini iz Regerče Vasi pcto. 307 gold. c. s. c., posestvo vlož. št. 97 kat. obč. Gotna Vas, cenilna vrednost s pritiklino 3761 gold., odlok 23. septembra 1893, št. 13.185, v zvrho ponovljenja drugi narók na 24. novembra 1893;

3.) Marija Stanisa iz Rudolfovega (po dr. Slancu) proti Neži Klopčar v Mrašovem št. 4 pcto. 1 gold. 50 kr. c. s. c., posestne in vžitne pravice do posestev vlož. št. 63, 77, 79 in 80 kat. obč. Veliki Podljuben, cenilna vrednost 65 gold., 10 gold., 58 gold. in 7 gold., potem vlož. št. 492 kat. obč. Dobin Dol, cenilna vrednost 40 gold., odlok 29. septembra 1893, št. 13.521, narók na 14. novembra in 12. decembra 1893;

4.) Janez Konda iz Kandije proti Janezu Zupančiču iz Podhoste pcto. 13 gold. 59 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 336, 448 in 532 kat. obč. Podturn, cenilna vrednost brez pritikline 100 gold., 80 gold. in 30 gold., odlok 29. septembra 1893, št. 13.549, narók na 16. novembra in 13. decembra 1893;

5.) Jožef in Ursula Turk iz Hriba (po dr. Slancu) proti Jožefu Gazvodi mlajšemu iz Hriba (po kuratorju dr. Prevcu iz Rudolfovega) pcto. 10 gold., 45 gold., 2 gold. 16 kr., 13 gold. 50 kr., 70 kr. in 2 gold. 80 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 63 kat. obč. Zajčji Vrh, cenilna vrednost s pritiklino 1452 gold. 50 kr., odlok 4. oktobra 1893, št. 13.802, v zvrho ponovljenja drugi narók na 23. novembra 1893;

6.) France Božič v Rudolfovem (po dr. Slancu) proti Janezu Hudetu iz Malenske Vasi pcto. 16 gold. 76 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 141 in 142 kat. obč. Mirna Peč, cenilna vrednost s pritiklino 4249 gold. in 200 gold., odlok 4. oktobra 1893, št. 13.807, narók na 14. novembra in 14. decembra 1893;

7.) Matija Smuk iz Hriba (po dr. Slancu) proti Franciški Pureber iz Hriba pcto. 3 gold. 50 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 656 kat. obč. Dobin Dol, cenilna vrednost 185 gold., odlok 4. oktobra 1893, št. 13.808, narók na 16. novembra in 14. decembra 1893;

8.) Barbara Eršte iz Jablana (po dr. Scheguli) proti Jožefu Gognavcu iz Grčvrha pcto. 45 gold. c. s. c., posestvo vlož. št. 1 kat. obč. Golobinjek, cenilna vrednost brez pritikline 71 gold., odlok 5. oktobra 1893, narók na 17. novembra in 15. decembra 1893;

9.) Barbara Eršte iz Jablana (po dr. Scheguli) proti Jožefu Gognavcu iz Grčvrha pcto. 45 gold., posestne in vžitne pravice do posestev, ozir. parc. št. 474/4 in 474/5 kat. obč. Golobinjek, cenilna vrednost 28 gold., odlok 5. oktobra 1893, št. 13.848, narók na 17. novembra in 15. decembra 1893;

10.) Ignacij Čretnik iz Podgorja (po dr. Jožefu Vrečkotu iz Celja) proti zapuščini po Francetu Hočevanju, ozir. v roke njega udove Ane Hočevar iz Goranje Stare Vasi, pcto. 9 gold. 38 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 239, 240, 735 in 752 kat. obč. Gor. Orehovica in vlož. št. 525 kat. obč. Brusnice, cenilna vrednost s pritiklino

2725 gold., 170 gold., 205 gold., 10 gold. in 8 gold., odlok 7. oktobra 1893, narók na 17. novembra in 15. decembra 1893.

Vse prodaje vršile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri zadnjem naroku oddala se bodo zemljišča tudi pod cenilno vrednostjo. Cenilni zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jožetu Gerdencu iz Gor. Karteljevega; 2.) Jožetu Pugelju iz Grma; 3.) Francetu Jeniču iz Bostajna, okraj Radeče; 4.) Mariji Bolte iz Stopič; 5.) Janezu Reselju iz Cerovca pri St. Juriji; 6.) Janezu Šaseku iz Zajčjega Vrha; 7.) Matiji Huntovcu iz Gor. Težke Vode; 8.) Jakobu Rajerju iz Ždinje Vasi in 9.) Matiji Surcu iz Jurke Vasi in njih nepoznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe: ad 1 dr. Jakob Schegula v Rudolfovem pcto. 10 gold. c. s. c.; ad 2 Jožefa Mervič iz Jurne Vasi pcto. 40 gold. 50 kr. c. s. c.; ad 3 Jožef Klemenčič iz Gotne Vasi pcto. 10 gold. c. s. c.; ad 4 Janez Uzman iz Plemberka pcto. priznanja zastaranja in dovoljenja izbrisa terjatve 50 gold. 45 kr. c. s. c., potem pcto. priposestovanja zemljišč; ad 5 Gregor Kos iz Čemše vlož. št. 432 kat. obč. Hmelčič; ad 6 Ana Tičar iz Gor. Težke Vode vložna št. 779 kat. obč. Cerovec; ad 7 Andreas Lukšič iz Jurne Vasi vložna št. 188 kat. obč. Cerovec; ad 8 Martin Rajer iz Ždinje Vasi vložna št. 40 kat. obč. Ždinja Vas in ad 9 Matija Zupančič iz Gor. Straže vlož. št. 252 kat. obč. Gor. Straža, ter se je v zvrho obravnave določil, in sicer ad 1, 2 in 3 na 25. oktobra 1893, ad 4 na 14. novembra 1893 in ad 5 do 9 na 3. novembra 1893 ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta, in § 28. bag. post.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je ad 4 gosp. dr. Prevc in vsem drugim pa gosp. Karol Zupančič iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v zmislu § 391. o. s. r. obvesčajo.

III. Dostavljenje odlokov in listin.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kuratorjem ad actum Karol Zupančič, ter se njemu dostavijo sledeči tabularni odloki: 28. julija 1893, št. 10.537, za Jožefa Hrovata iz Kočevja; 21. septembra 1893, št. 13.109, za Ludovika Parkelja iz Prečne; 29. avgusta 1893, št. 11.097, za Florijana, Janeza, Ano in Jožefa Žagar in Jero Florjančič iz Gor. Karteljevega; 5. septembra 1893, št. 12.475, za Janeza Vertarja iz Podturna; 3. septembra 1893, št. 12.559, za Antona Moschnerja iz Poljan; 2. septembra 1893, št. 12.338, za Jurija in Marijo Juran iz Stare Žage; 28. avgusta 1893, št. 12.007, za Matevža Turka iz Družinske Vasi; 31. julija 1893, št. 10.621, za Nežo in Jero Darovic iz Zalovic; 11. septembra 1893, št. 12.686, za Antona Bostjančiča v Regeri Vasi; 25. avgusta 1893, št. 11.963, za Jožefa Miklavčiča iz Gor. Orehovice; 1. septembra 1893, št. 12.305, za Marijo Mikec iz Dol. Suhadola; 15. avgusta 1893, št. 11.466, za Jožefa Gazvodo iz Hriba; 24. avgusta 1893, št. 11.861, za Jakoba Gregoriča iz Težke Vode; 25. junija 1893, št. 8899, za Jožefa Umana iz Vel. Cerovca; 21. avgusta 1893, št. 11.680, za Margareto Berus iz Kuserkala; 24. julija 1893, št. 10.289, za Andreja Telijana iz Stare Žage in izvršilni odlok z dne 12. avgusta 1893, št. 11.357, za Franceta Cimermana iz Tomaže Vasi; gosp. dr. Jožefu Kolseku v Rudolfovem dostavi se izvršilni odlok 13. septembra 1893, št. 12.729, za Marijo Pausič iz

Lakovnic; in zadnjič dostavi se Jožefu Barbotu iz Malega Kala tabularni odlok 7. septembra 1893, št. 12.529, za Franceta Barbota starejšega iz Malega Kala št. 7.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Rudolfovem dne 13. oktobra 1893.

(4612) 3—1 Nr. 5432.

Exec. Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Francisca Bahovnik in Weidling (durch Dr. Julius von Wurzbach in Littai) die executive Versteigerung der dem Martin Segal in Littai gehörigen, gerichtl. auf 10.300 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 91 der Cat.-Gde. Littai samt dem auf 122 fl. 50 fr. geschätzten fundus instructus, sowie der auf 660 fl. geschätzten Realität Einl. B. 79 der Cat.-Gde. Kreznitzberg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den 15. November,

und die zweite auf den 15. December 1893

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten samt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai am 27ten August 1893.

(4641) 3—1 Nr. 8184.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Die mit hierger. Bescheide vom 28ten März 1893, B. 2359, auf den 25. September und 27. October 1893 angeordnete executive Feilbietung der dem mj. Johann Urh von Smerje Nr. 41 gehörigen, auf 1154 fl. bewerteten Realität Einl. B. 53 ad Smerje wurde über Einschreiten des Executionsführers auf den 11. December 1893 und den 12. Jänner 1894,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht M. Feistritz am 29. September 1893.

(4585) 3—1 Nr. 7168.

Zweite exec. Feilbietung.

Nachdem die mit Bescheid vom 19ten August 1893, B. 5953, in der Executionsfache der Antonia Zupan (durch Dr. Bisjak) gegen Anton Zupan von Bresnitz pcto. 240 fl. 10 fr. f. A. für den 6ten October l. J. angeordnet gewesene erste executive Feilbietung der Realitäten Einl. Nr. 139, 213, 266, 275 der Cat.-Gde. Doslavič, Einl. Nr. 151 und 152 der Cat.-Gde. Jerovnica und Einl. Nr. 236 und 237 der Cat.-Gde. Graše erfolglos geblieben ist, wird am

10. November l. J.

zur zweiten Feilbietung geschritten werden.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 6. October 1893.

(4567) Nr. 1224.

Edict.

Vom k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Strihl von Rußbach zur Einbringung der Forderung pr. 200 fl. f. A. die executive Feilbietung der bei den Realitäten Grundbuchs-Einl. B. 15, 16, 17 und 202 der Catastralgemeinde Tschermoschnitz und Grundbuchs-Einl. B. 323 der Catastralgemeinde Rudolfswert auf Grund der Einantwortungsurkunde vom 31. December 1876, B. 1680, zugunsten des Executen Ferdinand Wittine von Tschermoschnitz einverleibten und mit executivem After-

pfandrechte belegten Legatsforderung pr. 1200 fl. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, die erste auf den 27. October

und die zweite auf den

17. November 1893,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags bei diesem Gerichte mit dem Bescheide angeordnet worden, daß die in Execution gezogene Forderung bei der ersten Feilbietung nur um den Nennwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen fögliche Bezahlung hintangegeben wird.

R. k. Kreisgericht Rudolfswert am 21. September 1893.

(4593) 3—1 Nr. 9168.

Edict zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft der am 15. August 1893 ohne Testament verstorbenen Josefa Kaiser, Haus- und Realitätenbesitzerin in Laibach, Triesterstraße Nr. 19, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem k. k. Landesgerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche den

13. November 1893,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft werden würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Laibach am 7. October 1893.

(4620) 3—1 Nr. 8030.

Edict.

Die mit hiergerichtlichem Bescheide vom 17. Juli 1893, B. 5810, auf den 1. September 1893 angeordnet gewesene und infolge Recurses des Michael Remc von Prem nicht vorgenommene executive Relicitation der Realitäten Einl. B. 24 und 25 der Cat.-Gde. Prem wurde neuerlich auf den

24. November 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

Unter einem wurde den verstorbenen Tabulargläubigerinnen Johanna und Helena Frank von Prem, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, Josef Gärtner von Feistritz zum Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht M. Feistritz am 28. September 1893.

(4613) 3—1 Nr. 5688.

Executive Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Rosem in Trifail (durch Dr. Julius von Wurzbach in Littai) die executive Versteigerung der dem Mathias Brovet in Sagor gehörigen, gerichtl. auf 8050 fl. geschätzten Realität Einlage B. 146 der Cat.-Gde. Sagor bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

15. November

und die zweite auf den

15. December 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extrakt können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai am 8ten September 1893.

Zur besonderen Beachtung!

Wir empfehlen zur
Herbst- und Winter-Saison
in größter Auswahl alle Arten

Tuchstoffe

für Herren- und Knaben-Anzüge, Menozikoffs und Winterröcke;
Damenkleiderstoffe und echte Tiroler Damen-Loden
in modernen Farben;

waschechte Barchente

für Blousen und Kleider, besonders preiswürdig; desgleichen
Piquet-, Schnürl- u. Atlas-Barchente, Umhängtücher,
Plaids, Bettdecken und Wirkwaren,
Leinen- und Baumwollwaren
nur renommierte Fabrikate.

Gute Qualität verbürgt. Preise allerbilligst.

Grobelnik & Ihl

Tuch- und Manufacturwaren-Geschäft
en gros und en détail (4583) 4-3

Leinen- und Damastwaren-Fabriks-Niederlage

Domplatz Nr. 2, **Laibach**, Domplatz Nr. 2.

Von sämtlichen Artikeln werden Muster auf Verlangen nach auswärts gratis und franco zugesandt.

Diverse Stoffreste aus reiner Wolle, passend für Hosen und Anzüge, werden tief unter dem Einkaufspreis von fl. 1.40 per Meter aufwärts ausverkauft.

Unter der Trantsche Nr. 2.
Grosses Lager
von
Hüten
empfiehlt
J. Soklić.
Theatergasse Nr. 6.
2613) 48-20

Eine größere Partie **Tiroler** und
Unterkrainer (3803) 15

Weine

nur echte Ware, offeriert zu mäßigen Preisen
und bei Abnahme von 50 Liter aufwärts

Jos. Paulin

in Laibach, Marienplatz Nr. 1.

Bestellungen auf

Rouleaux

und

Jalousien

werden in der Nähmaschinen- und Kurz-
waren-Handlung

Franz Dettner

Laibach, Alter Markt Nr. 1,
entgegengenommen. (4221) 10-9

Reelle Ware. — Billige Preise.

Grosse Auswahl von Mustern zur gef. Ansicht.

Täglich frische

Häshes-Pasteten

bei (4303) 11-8

Rudolf Kirbisch

Conditor

Congressplatz, Laibach.

Olmützer

Quargel

(Bierkäse).

Die erste Olmützer Quargelkäse-Er-
zeugung von

C. Haasz

Olmütz (Mähren)

offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz
(Nachnahme): Nr. II 32 kr., III 43 kr., IV 60 kr.,
V 75 kr. per Schock. Ein Postkistl von circa
5 Kilo franco jeder Poststation Oesterreich-
Ungarns fl. 1.90. (4486) 10-3

Für Börse-Speculanten

unentbehrlich ist die

„**Neue Fortuna**“,
finanzielles Fachjournal.

(XVI. Jahrgang.)

Wien I., Adlergasse Nr. 5.

(4056) Probenummern gratis. 106-33

Warnung!
Der betragswerthe Unfug, welcher mit meinem Namen in
Schrift, Wort und durch Abtimpelung auf angebliche Normal-Leib-
wäsche getrieben wird, veranlaßt mich, zum Schutze meiner Rechte und
im Interesse der Wahrheit öffentlich zu erklären, daß außer der von mir
concessionirten Trikotwaaren- und
Original-Normalwäschefabrik
von
W. Benger Söhne, Bregenz,
Niemand berechtigt ist, meinen Namen für diese
Zwecke zu benutzen. — Ich bitte daher, bei Einkäufen ausdrücklich
nur Benger'sches Fabricat,
mit der nebenangeführten Schutzmarke:
Ueberschrift: **W. Benger Söhne,**
Unterschrift: **Prof. Dr. G. Jaeger,**
zu verlangen, um dadurch Mißbräuche und Täuschungen zu vermeiden.
Prof. Dr. G. Jaeger. 10848

Original-Wollwäsche
für
Herren, Damen und Kinder.
Fabrikat **W. Berger Söhne, Bregenz.**
System **Prof. Dr. Gust. Jäger, Stuttgart.**
Grösster Vorrath
und zu mäßigen Preisen erhältlich allein bei
C. J. Hamann
Laibach, Rathhausplatz Nr. 8.
Die Wollwäsche ist nur dann echt und aus bester, reiner Wolle,
wenn selbe mit obiger Schutzmarke versehen ist. Alles andere ist
minderwerte, oft wertlose Nachahmung. (4450) 13-3

— Apotheke Trnkoczy, Wien V —
Trnkoczy's
Cognac-Bitter
1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!
Von anregender, kräftigender Wir-
kung auf den Magen, den Appetit
und die Verdauung stärend.
Zu haben bei
Ubaldo v. Trnkoczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversand.
— Apotheke Trnkoczy in Graz —